

Spaß muss sein!

In der April-Ausgabe der Surftipps sollen die humorvollen Seiten des Internets zu Wort kommen. Aufheiternde Angebote mit medizinischem Bezug gibt es in den verschiedensten Formen: Sammlungen von Karikaturen, Witzen, unterhaltsame Geschichten, Aphorismen, Scherzprogramme und viele andere mehr.

Die hier vorgestellten Erheiterungen lassen sich gut einsetzen, wenn es darum geht, einen eigenen Vortrag etwas aufzulockern, einen aktuellen Bezug zu illustrieren oder einfach sich selbst etwas zu entspannen – schließlich: Lachen ist die beste Medizin. Damit nicht genug, denn inzwischen hat sich sogar ein eigener Wissenschaftszweig etabliert, der sich mit dem Lachen beschäftigt, die Gelotologie. Sie erforscht die physiologischen Auswirkungen und die Einsatzmöglichkeiten von Humor in der Therapie. Einen guten Einstieg in dieses Feld bieten
<http://www.gelotologie.com/>
<http://www.humor.ch/> sowie
<http://www.laughterremedy.com/>

Eine genaue Darstellung zu „Einsatz und Auswirkungen des Humors in der Gesundheit“ findet man unter: <http://www.pflegenet.com/praxis/konzepte/humor01.html>

Natürlich gibt es inzwischen auch eine eigene Therapierichtung
<http://www.laughtertherapy.com/>

Wer mit wem warum und wann im klinischen Alltag scherzt, ist Thema einer eigenen wissenschaftlichen Untersuchung „Scherzkommunikation im gynäkologischen und geburts-hilflichen Bereich“
http://frauensprache.com/scherze_gyn1.htm

Nun aber zu den Späßsammlungen selbst:

Elektronische Grußkarten mit medizinischen Cartoons lassen sich verschicken unter
<http://www.medi-cards.de/>
<http://www.normans-cartoons.com/>

Cartoonsammlungen mit Medizinbereich gibt es verschiedene:
<http://www.rippenspreizer.com/>
<http://www.glasbergen.com/>
http://www.funnypictures.via.t-online.de/pictures/010901_mixedpix7/medizin/
<http://www.comicflasher.de/chance22.html>
<http://www.med-psych.net/modules/mylinks/viewcat.php?cid=63>
<http://www.medicalcartoons.com/>
<http://www.kken.de/hm/wir/heiteres/karikaturen/einleitung.htm>



Die Einstiegsseite schlecht hin für therapeutischen Humor <http://www.humor.ch/>



Das schlechte Omen stammt aus einer Sammlung englischer Cartoons und Witze mit zahlreichen Medizin-Kategorien
<http://www.jwolfe.clara.net/Humour.htm>



Maydayzin ist ein medizinisches humoristisches Magazin mit eigenem Karikaturbereich:
<http://www.maydayzin.de/mdz-cart.html>



Die frühgeschädigten Ärztekinder können bei <http://www.medi-cards.de/> als E-Mailgrußkarte verschickt werden.

Medizin im Kontext der Kulturen

Ayurvedische, Arabische, Chinesische (TCM) und Tibetische Medizin werden in Vorträgen und Plena im Kontext mit der Westlichen Medizin diskutiert

30. Mai – 1. Juni 2003
Technische Universität
München

Kann die hohe psychosoziale Kompetenz der asiatischen Medizinsysteme den Erfolg westlicher Medizin steigern?

Referent/Innen:

Prof. Charles Burnett
Ananda Samir Chopra, Arzt
Prof. Dr. med. Michael Habs
Dr. med. Josef Hummelsberger
Jon Kabat-Zinn, Ph.D.
Dr. med. Walburg Maric-Oehler
Dr. Smita und Dr. Pankaj Naram
Dr. Dorjee Raptan Neshar
Prof. Dr. med. Franz Porzsolt
Prof. Hakim Syed Zillur Rahman
Hans H. Rhyner, MD Ph.D.
Prof. Dr. Wulf Schievenhöfel
Priv. Doz. Dr. med. Ludwig Schürer
Dr. techn. Herbert Schwabl
Jabrane Sebnat
QingBo Sui
Phurbu Tsering
Prof. Dr. med. Rolf Verres

Gastredner und Schirmherr:

Seine Heiligkeit der XIV Dalai Lama

Veranstalter und Referenten:

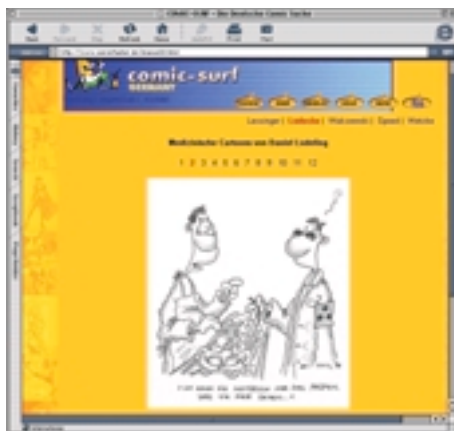
- Prof. Dr. med. Jürgen C. Aschoff
- Prof. Dr. Michael von Brück
- Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald
- Prof. Dr. Ernst Pöppel
- Prof. Dr. med. Klaus Jork

Für das freiwillige Fortbildungszertifikat der Bayer. Landesärztekammer ist diese Fortbildung mit der Kurs-Nr. F-24103 anrechenbar.

Organisation und Infos:

culturelife GmbH und DANA e.V.
Am Erlbach 7, D - 82386 Oberhausen
Tel. 08802/907-337 Fax -338
info@culturelife.de www.culturelife.de

Zahlreiche wirklich unterhaltsame und ansprechend gezeichnete Karikaturen auch zu medizinischen Themen bietet <http://www.olaf-cartoons.de/>



Comicflasher: Medizin-Cartoons von verschiedenen Zeichnern
<http://www.comicflasher.de/chance22.html>



Verschiedenste Cartoons und Serien lassen sich auch als E-Mailkarte verschicken
<http://www.normans-cartoons.com/>

Cartoons und Animationen gibt es hier:
<http://home.swipnet.se/med-humor/index2.htm>

Witz-, Scherz-, und Aphorismensammlungen sind meist nach Stichworten durchsuchbar:
<http://www.scherze.de>
<http://www.aphorismen.de/>
<http://www.freudenthals.de/pages/aufgesp02/aphorism.htm>

Wer einen medizinhumoristischen Bildschirmschoner sucht, der findet ihn hier:
http://www.andoc.de/hauptteil_screensaver.html

Antike Medizinkarikaturen zur Praxisdekoration finden sich unter <http://www.medicinapreciosa.de/index2.html> dort gibt es diese und andere gute und rare Stücke zu kaufen.

Und zum Schluss noch eine kleine Sensation: Reisen sie zum Ende des Internet! Sie haben dabei auch noch die Auswahl unter mehreren Variationen:

<http://www.internetende.de/>
<http://www.pschuetz.com/psc/ende.php>
<http://www.das-ende-des-internets.de/>
<http://www.dasendedesinternet.de/>

Anschrift des Verfassers:

Dr. Marc M. Batschkus,
E-Mail: bat@ibe.med.uni-muenchen.de
Multimedia-Lerncenter-Medizin
IBE-Klinikum Großhadern der LMU,
Internet: www.med.uni-muenchen.de/ibe/mmlc/mmlc.html